

SIGMA FungiMatt



I. WERKSTOFFBESCHREIBUNG

Produktaussage:	Sigma FungiMatt ist eine hochwertige, filmkonservierte Dispersionsfarbe der Nassabrieblasse 2 für schimmelpilzgefährdete Innenflächen im privaten und gewerblichen Bereich. Raumlufthygienisch einwandfrei durch lösemittel- und weichmacherfreie sowie emissions- und schadstoffarme Formulierung.
Verwendungszweck:	Hervorragend geeignet für die Beschichtung von Wand- und Deckenflächen im privaten Wohnbereich sowie in gewerblichen Betrieben mit hoher Luftfeuchtigkeit wie Bäckereien, Brauereien, Molkereien, Schlachthäuser, Großküchen etc. Einsetzbar auf allen im Innenbereich üblichen Untergründen. Der Beschichtungsfilm ist beständig gegen Schimmelpilze und Bakterien und entspricht dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz (Prüfzeugnis)
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> -lösemittel- und weichmacherfrei -physiologisch unbedenklich -entspricht dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz (Prüfzeugnis) -filmkonserviert zum Schutz vor fungiziden Einflüssen -sehr gutes Deckvermögen -sehr gute Verarbeitungseigenschaften -hoch diffusionsfähig -umweltfreundlich -nur für innen
Farbton:	Weiß
Verpackungsgröße:	Weiß: 12,5 l

II. TECHNISCHE DATEN

Dichte:	1,44 g/ccm
Verbrauch:	Ca. 140 ml/m ² je Beschichtung auf glattem Untergrund. Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.
Trockenzeit:	Nach 4 Stunden überstreichbar bezogen auf 20°C und 65 % rel. Luftfeuchte.
Kenndaten nach DIN EN 13 300: Nassabrieb:	Klasse 2, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 778
Kontrastverhältnis:	Deckvermögen Klasse 1, bei einer Ergiebigkeit von 7 m ² /Ltr.
Glanzgrad:	Stumpfmatt
Maximale Korngröße:	Fein (<100 µm)
	Die ausgewiesenen Kenndaten beziehen sich auf die Weißware. Durch eine Abtönung sind Abweichungen möglich.
Lagerung:	Kühl und frostfrei

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbehandlung:	Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. Untergrund und vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Schichten restlos entfernen. Vor Beginn der Untergrundvorbehandlung sind persönliche Schutzvorkehrungen vorzunehmen (Atenschutz-Filter P2 bzw. FFP2, Schutzhandschuhe, Einweganzug, Schutzbrille, Duschreinigung unmittelbar nach Beendigung der Arbeiten). Für eine dauerhafte Sanierung
---------------------------------	---

4-29



SIGMA FungiMatt

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

ist es erforderlich, die Ursachen des mikrobiellen Befalls zu erkennen und sie dauerhaft zu beseitigen. Bei allen Arbeiten sollte dafür Sorge getragen werden, die Aufwirbelung von Sporen zu vermeiden. Befallene Oberflächen mit leistungsfähigem Industriesauger mit HEPA-Filter absaugen. Tapeten und sonstige Wandbekleidungen möglichst nass ablösen und entsorgen. Schimmel-, pilz- oder bakterienbefallene Bereiche mit Sigma Fungisol, bis 1:4 wasserverdünnt, behandeln und mindestens 6 Stunden einwirken lassen. Bei starkem Befall ist die Behandlung zu wiederholen. Die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z.B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) sind zu beachten.

Verarbeitung:

Streichen und rollen.
Vor Gebrauch gut umrühren.

Grundbeschichtung:

Poröse, sandende, saugende Putze der Mörtelgruppen PII und PIII, PIV, Gipskarton- bzw. Gipsfaserplatten grundieren mit Sigma Haftgrund 1 : 4 verdünnt mit Wasser. Weiche Gipsputze mit Sigma Unigrund S festigen.
Gipskartonplatten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen isolieren mit Sigma Renova Isoprimer WV.
Nikotin-, Ruß-, Kaffee- oder Fettflecke mit Wasser unter Zusatz von Sigma Universol reinigen. Nach der Reinigung sehr gut trocknen lassen und mit Sigma Renova Isoprimer WV isolieren. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anlaugen und mechanisch anrauen und mit Sigma Haftgrund pigmentiert grundieren.
Leimfarbenanstriche grundrein abwaschen und mit Sigma Unigrund S grundieren.
Tragfähige, matte, schwach saugende Beschichtungen sowie Raufasertapeten, Malervlies und Glasdekogewebe etc. direkt überarbeiten.

Zwischenbeschichtung:

Mit Sigma FungiMatt max. 5 % Wasser verdünnt.
Bei großen zusammenhängenden Flächen und kritischen Lichtverhältnissen ist eine spezielle offenzeitverlängernde Zwischenbeschichtung mit Sigma EG Primer auszuführen.

Schlussbeschichtung:

Ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit Sigma FungiMatt unverdünnt oder max. 5 % Wasser verdünnt. Zur Vermeidung von Ansätzen ist es notwendig, den Untergrund nass-in-nass in einem Zug zu beschichten.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise:

Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur mindestens + 5° C.
Maximale relative Luftfeuchte 80%.
Sigma FungiMatt ist eine Beschichtung mit speziellen Wirkstoffen gegen Schimmelpilzwachstum auf der Beschichtung.
Dieses Wirkstoffdepot bietet einen langanhaltenden jedoch zeitlich begrenzten Schutz. Die Wirksamkeitsdauer wird durch die Feuchtebelastung sowie den Infektionsdruck objektspezifisch beeinflusst und kann das dauerhafte Verhindern eines Schimmelbefalls mit rein anstrichtechnischen Maßnahmen nicht sicherstellen. In Objekten, in denen Lebensmittel hergestellt, gelagert oder verkauft werden, muss nach der Renovierung vor der Weiternutzung mindestens 3 Tage gelüftet werden. Bei der Anwendung von Sigma Unigrund S im Innenbereich kann ein typischer Lösemittelgeruch auftreten. Deshalb für gute Lüftung sorgen.
Die Sichtbarkeit von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen objektspezifischen Parametern ab und ist als unvermeidbar einzustufen (siehe hierzu auch BFS-Merkblatt 25).

Besonders zu beachten:

VOB Teil C, DIN 18363 Abschnitt 2 und 3 sowie die BFS-Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.





SIGMA FungiMatt

IV. SONSTIGE HINWEISE

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnr. +49-234-869-0

Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: IPBC (3-Iod-2-propinylbutylcarbamate, CAS-Nr. 55406-53-6)

Produkt-Code: BSW50

EU Grenzwert für dieses Produkt (IIA/a): 30 g/l (2010.) Das Produkt enthält maximal 1 g/l VOC

V. PRODUKTDEKLARATION NACH VdL - RL01

Enthält:

Styrolacrylatdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon), Filmkonservierer (Jodpropinylbutylcarbamate)
Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnr. +49-234-869-0

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Textfassung: Mai 2017

